

1. Elternbrief

EDUARD-SPRANGER-GYMNASIUM

18/19

Herzlich willkommen
im neuen
Schuljahr 2018/ 19.



eduard
spranger
gymnasium

1. Elternbrief 18/19

Sehr geehrte Eltern,

mit diesem 1. Elternbrief im Schuljahr 2018/2019 möchten wir Ihnen wieder einige Informationen aus und über das ESG mitteilen.

Wie immer werden Themen angesprochen, die Sie aus den vorangegangenen Elternbriefen bereits kennen. Da wir aber wie in jedem Jahr Kinder und ihre Eltern in den neuen 5. Klassen und auch in höheren Klassen am ESG willkommen heißen, wiederholen wir Einiges.

Insbesondere die 113 Schülerinnen und Schüler unserer neuen Jahrgangsstufe 5 möchten wir ganz herzlich in unserer Schulgemeinschaft begrüßen. Wir wünschen ihnen für ihre Schullaufbahn viel Erfolg. Für das entgegengebrachte Vertrauen, das Sie, liebe Eltern, in unsere unterrichtliche und pädagogische Arbeit setzen, möchten wir uns auch im Namen des gesamten Kollegiums bedanken. Wir sind sicher, dass sich Ihre Kinder schnell bei uns einleben und wohl fühlen werden.

Natürlich wünschen wir auch allen anderen ein erfolgreiches neues Schuljahr mit Freude und Spaß beim Lernen und bei den außerunterrichtlichen Aktivitäten in unserer Schulgemeinschaft.

Personalia

Am Schuljahresende mussten wir uns von drei unserer Lehrkräfte und den Referendarinnen und Referendaren verabschieden.

Frau Drafz, Frau Ras, Frau Sattel, Herr Göz, Herr Priesterroth haben ihr Referendariat erfolgreich abgeschlossen. **Frau Malec und Herr Ucar** sind bereits während des Referendariats ausgeschieden. **Herr Thomas** hat im vergangenen Schuljahr unseren Flüchtlings- und Migrantenkindern Deutschunterricht erteilt. Dieser Zusatzunterricht findet in diesem Schuljahr nicht mehr statt.

Frau Heitz, Fachlehrerin für Biologie und Chemie arbeitet zukünftig in der Nähe ihres Wohnortes.

Und **Herr Dr. Becka**, Fachlehrer für Mathematik, Physik und Informatik wechselt in den Auslandsschuldienst. Und **Frau Haas** wünschen wir in ihrem Sabbatjahr alles Gute,

In einer Feierstunde haben wir am vorletzten Schultag voneinander Abschied genommen.

Zum neuen Schuljahr begrüßen wir Herrn **Dr. Barry**, Fachlehrer für Chemie und Physik, **Herrn Gaier**, Fachlehrer für Deutsch und Geschichte, **Herrn Seidenstücker**, Fachlehrer für Biologie, Informatik und Mathematik, **Frau Seitz**, Fachlehrerin für Informatik, Mathematik und Sport sowie als Vertretungslehrkräfte **Frau Bernhart**, Fachlehrerin für Mathematik und Sport, **Herrn Breiner**, Fachlehrer für kath. Religion und Physik, **Frau Scheidner**, Fachlehrerin für Geschichte und Deutsch und **Frau Wagner**, Fachlehrerin für Biologie, Erdkunde und Sozialkunde.

Wir begrüßen zum neuen Schuljahr auch sieben neue Referendarinnen bzw. Referendare..

Herrn Aragon-Tilbe mit den Fächern Deutsch und Englisch, **Herrn Bies** mit den Fächern Geschichte und Biologie, **Frau Kolling** mit den Fächern Deutsch und Philosophie, **Frau Löer** mit den Fächern Französisch und Sport, **Herrn Müller** mit den Fächern Mathematik und Erdkunde, **Herrn Reinermann** mit den Fächern Geschichte und kath. Religion und **Herrn Richter** mit den Fächern Sport und Erdkunde.

Eduard Spranger

Sicher haben Sie in der Presse die Diskussion über unseren Namensgeber Eduard Spranger verfolgt. Wir haben uns der Thematik im vergangenen Jahr gestellt. Nach einer Auftaktveranstaltung im August 2017 mit Vortrag und Diskussion zum Thema "Eduard Spranger - ein guter Namen für unsere Schule?", wurde in allen Gremien diskutiert. Schließlich hat der Schulausschuss am Ende des vergangenen Schuljahres getagt und mit einem Ergebnis von 3:5 für die Beibehaltung des Namens gestimmt. Die Stadt als Schulträgerin hat - wie angekündigt - diesem Votum gefolgt.

Die gesamte Schulgemeinschaft hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht.

Eine zunächst anschließende Stellungnahme ist auf unserer Homepage unter dem Stichwort „Schulprofil/ Eduard Spranger“ zu finden oder auch im Hausaufgabenheft, das unsere Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Schuljahres erhalten haben.

Mobile Schulsozialarbeit

Unsere Schulsozialarbeiterin Frau Melanie Demand steht allen Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräften als vertrauliche Ansprechperson bei Problemen und Fragen zur Verfügung. Sie berät einzelne Personen und arbeitet auch mit ganzen Klassen. Jeden Mittwoch von 9:30 – 11:30 Uhr steht sie uns allen in der Bibliothek zur Verfügung. Auch unter melanie.demand@landau.de bzw. 06341/135144 ist sie zu erreichen.

Informatik

Mit weiterhin großem Erfolg verläuft der Aufbau unseres neuen Schwerpunktes, der an Landauer Gymnasien einmalig ist.

In den 8. Klassen findet wie gewohnt der Unterricht in Informatik im 2. Halbjahr statt. Im Wahlpflichtfach Informatik in der 9. Jahrgangsstufe haben wir insgesamt 30 Anmeldungen. In der 10. Jahrgangsstufe nehmen 46 Schülerinnen und Schüler an diesem Wahlpflichtunterricht teil. Das ist jeweils ein großer Teil des jeweiligen Jahrgangs und resultiert sicherlich auch aus dem Fach **Informatik in Klasse 8**.

In den unteren Klassen hat das Fach Informatik ab dem vergangenen Schuljahr in den 5. Klassen Einzug gehalten. Alle Schülerinnen und Schüler haben ab dem 2. Halbjahr der 5. Klassenstufe integriert in den Fachunterricht zwei Wochenstunden ein **medien- und informationstechnisches Training**, kurz **MITT**. Dabei werden zwei von fünf Deutschstunden der Klasse 5 im Computerraum unterrichtet. Nach einem Vierteljahr werden dann zwei der vier Mathematikstunden in dieser Weise unterrichtet.

In der Klasse 6 werden dann neben Deutsch und Mathematik auch Englisch und Naturwissenschaften ebenfalls im vierteljährlichen Wechsel nach diesem Modus unterrichtet. So können die Grundlagen und Kenntnisse mit den digitalen Medien und den gängigen Programmen kontinuierlich und von Anfang an anhand der jeweils behandelten Themen erlernt werden.

Dabei werden diese Stunden im Team unterrichtet- neben der jeweiligen Fachlehrkraft wird auch jeweils eine Informatikfachlehrkraft anwesend sein.

Abgesehen davon ist die Informatik mit den beiden **Robotik AGs**, die bereits einige Erfolge bei der World Robot Olympiade (WRO) zu verzeichnen haben, fester Bestandteil unseres Angebotes.

Und in der MSS lernen in der MSS 11 in einem Leistungskurs und zwei Grundkursen eine große Anzahl an Schülerinnen und Schülern Informatik.

Auch die Maßnahme „**Bring your own Device**“ hält nach und nach bei uns Einzug. Bereits im dritten Jahr können die Schülerinnen und Schüler der MSS ihre eigenen Endgeräte mitbringen und die Mitschriften und Materialien für den Unterricht in digitaler Form führen und nutzen. Alle neueren Schulbücher stehen den Schülerinnen und Schülern neben der Printausgabe auch digital zur Verfügung und können jederzeit ohne Mehrkosten auf dem mobilen Computer genutzt werden.

Nachmittagsbetreuung für die Orientierungsstufe

Seit dem vergangenen Schuljahr bieten wir auch eine Nachmittagsbetreuung in Kooperation mit der Universität Koblenz-Landau an. Dabei sind zunächst alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen angesprochen.

Die Betreuung findet montags bis freitags in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt. Von 13:00 Uhr bis 13:30 Uhr wird gemeinsam das Mittagessen eingenommen, in der Zeit von 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr werden dann die Hausaufgaben erledigt und in der verbleibenden Zeit von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr finden verschiedene Projekte statt. Die Betreuung selbst wird von Studentinnen und Studenten der Universität Koblenz-Landau übernommen.

Pro Wochentag im Monat kostet die Betreuung monatlich 35€, für das Mittagessen, einer warmen Mahlzeit, sind pro Tag 4€ zu bezahlen.

Eine verbindliche Anmeldung ist halbjährlich entweder für alle Tage oder aber nur für ein bis zwei Tage in der Woche möglich. Die Kündigung der Nachmittagsbetreuung kann zum Halbjahr erfolgen.

Damit das Angebot durchgeführt werden kann, ist eine Mindestanzahl von 5 Kindern pro Tag notwendig. Eine Abmeldung vom Mittagessen ist jeweils am Vortag möglich.

Diese Zusammenarbeit mit der Universität Koblenz-Landau war im vergangenen Schuljahr erfolgreich und wir freuen uns, dass die Kooperation in diesem Bereich weiterhin besteht.

Zooschule

Mit der Zooschule Landau kooperieren wir ebenfalls seit dem vergangenen Jahr erfolgreich. Die Zooschule bietet Kurse in verschiedenen Fachbereichen an – einige Schülerinnen und Schüler haben im vergangenen Schuljahr Kurse auch mit nicht biologischen und geografischen Themen besucht. So bieten die Informationen im Zoo die Grundlage für Debatten und Diskussionen nicht nur im Deutschunterricht. Auch Themen in Englisch oder auch Französisch werden behandelt, philosophische, ethische Fragen der Tierhaltung und des Menschseins betrachtet und Projekte im Fach Bildende Kunst.

Campus Schule

Im Rahmen der Campus Schule pflegen wir einen intensiven Kontakt zu den Fachbereichen Biologie, Chemie, Mathematik, Sozialwissenschaften und Physik der Universität Koblenz-Landau.

So arbeiten wir in einigen kleineren Projekten sowie im größeren Projekt „Experimentiercafé im Laborwagen“ intensiv mit der Universität Landau zusammen.

Weitere Informationen und Einzelheiten finden Sie auf unserer Homepage.

Flüchtlinge und Migrantenkinder

In diesem Schuljahr werden wir keine eigene Lerngruppe Deutsch als Zweitsprache (kurz: DaZ) einrichten. Die Flüchtlings- und Migrantenkinder, die in den letzten Jahren zu uns auf das ESG gekommen sind, besuchen mittlerweile andere Bildungseinrichtungen oder nehmen am regulären Unterricht bei uns teil.

Verein der Förderer und Freunde

Durch den Verein der Förderer und Freunde werden Einzelne oder auch ganze Gruppen bei Fahrten und Schulveranstaltungen finanziell unterstützt. Die notwendigen Gelder erhält der Verein einerseits durch die Mitgliedbeiträge und andererseits durch diverse Veranstaltungen wie das Ehemaligentreffen jeweils am dritten Samstag im Juni eines jeden Jahres. Das dritte Ehemaligentreffen fand am 3. Samstag im Juni 2018 statt. Das nächste Ehemaligentreffen mit Schulhausführungen wird am Sa., 15. Juni 2019 von 14 bis 18 Uhr stattfinden.

Wer den Verein und seine Arbeit unterstützen möchte, findet den Antrag auf eine Mitgliedschaft im Förderverein auf der Homepage des ESG. Dort ist ebenfalls der Antrag auf Unterstützung zu finden.

Schulsanitätsdienst

Bereits im dritten Jahr kooperiert die Schulsanitäts-AG des ESG mit dem Jugendrotkreuz (JRK) des Landesverbandes Rheinland-Pfalz, das landesweit den Auf- und Ausbau des Schulsanitätsdienstes (SSD) fördert und die Schulen mit Sanitätsmaterial ausstattet.

Dabei werden unsere Schülerinnen und Schüler regelmäßig durch einen ehrenamtlichen Mitarbeiter des JRK geschult. Neben einer Erste-Hilfe-Ausbildung mit abschließender Bescheinigung, werden hier Fragen zu Einsätzen geklärt und viele weitere für unserer „Schulsanis“ wichtige Themen behandelt.

Der Schulsanitätsdienst leistet in der Schule Erste Hilfe in Notfällen. Er übernimmt die Erstversorgung der Mitschülerinnen und Mitschüler (und auch anderer Personen) bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Die „Schulsanis“ sind an jedem Schultag, bei Ausflügen, Schul- und Sportfesten im Einsatz und leisten einen entscheidenden Beitrag zur Schulgemeinschaft.

Wir danken **Konstantin Geisler, Maurice Aprill, Max Petrov, Gabriel Dreißigacker, Dushyanthana Aravinthan** (alle 8b) und **Simon Argus, Lars Fischer, Marcel Geissert, Laurine Gröber, Philipp Hubig, Anna May, Antonia Weid, Tobias Wilk, Marc Zircher** (alle MSS 12) für ihren unermüdlichen Einsatz. Besonders zu erwähnen ist, dass **Marcel Geissert** innerhalb der AG die Leitung der Schülerinnen und Schüler übernommen hat

Unser aller Dank gebührt diesem großen Engagement innerhalb dieser AG.

Karl-Richard-Rath-Stiftung

Seit 2011 besitzt das ESG eine schuleigene Stiftung. Die Stiftung ist nach unserem ehemaligen Schüler Karl-Richard Rath benannt, der 1917 am damaligen humanistischen Gymnasium sein Abitur abgelegt hat. Durch die Stiftung werden unter anderem besonders begabte, aber finanziell schlechter gestellte Schülerinnen und Schüler unterstützt. Im vergangenen Schuljahr wurden eine Schülerin und ein Schüler unterstützt.

Die Entscheidung über die zu fördernden Schülerinnen bzw. Schüler oder. Maßnahmen trifft der Stiftungsbeirat, in dem neben der Schulleitung auch der Schulleiterbeirat, der Verein der Förderer und Freunde sowie unsere Schülerschaft vertreten sind. In diesem Schuljahr können kann wieder eine dreistellige Summe aus der Stiftung verteilt werden.

Da bisher noch keine Anträge eingegangen sind, möchten wir an dieser Stelle daran erinnern, dass auch Sie, liebe Eltern, einen Antrag auf Förderung an die Stiftung stellen können. Die Kriterien sowie das Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Unterstützung/Karl-Richard-Rath-Stiftung.

Austausche

Im vergangenen Schuljahr fanden diverse Schüleraustausche statt.

Dabei sind der USA- Austausch nach Pittsgrove, New Jersey, die Englandfahrt nach Whitstable, die Austausch mit Frankreich nach Ribeauvillé und der Spanienaustausch nach Lugo zu nennen.

Wir danken allen Lehrkräften und Eltern, die diese Fahrten und Austausche organisieren und ermöglichen für Ihr Engagement. Weitere Einzelheiten, Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Homepage.

Wettbewerbe

Griechisch Olympiade

In diesem Jahr fand am ESG wieder die Griechisch-Olympiade statt. Dabei konnten alle Schülerinnen des 8. Jahrgangs in unserer Schule ihre Kenntnisse über die griechische Sprache und Kultur unter Beweis stellen. Einen Preis vom Deutschen Altphilologenverband haben diesmal **Moritz Maroldt**, **Julian Renner** und **Moritz Raatz** (alle 9b) erhalten.

Lesewettbewerb Englisch

Beim schulinternen Lesewettbewerb Englisch haben **Sophia Zilt** (7c) den 1. Platz und **Annika Berndt** (7a) sowie **Ronja Walthaner** (7b) gemeinsam den 2. Platz belegt.

Lesewettbewerb Deutsch

Beim Lesewettbewerb hat schulintern Annika Berndt (7c) den 1. Platz belegt.

Wettbewerb Big Challenge

Bei diesem europaweiten Wettbewerb haben vom ESG im vergangenen Schuljahr 107 Schülerinnen und Schüler aus vier Klassen der Jahrgangsstufen 5 bis 8 teilgenommen.

Wir gratulieren den Jahrgangsbesten unserer Schule **Aaron May** (6c), **Aimen Farouk** (7c) und **Robin Eret** (8c), die für diese Leistung ein besonderes Diplom „First Class Honours“ und eine Medaille erhalten haben.

Landesweiter Wettbewerb Rheinland-Pfalz/ Burgund

Zum zweiten Mal fand der landesweite Wettbewerb „Kreatives Schreiben“ des Partnerschaftsverbandes Rheinland-Pfalz-Burgund statt. Alle Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen des Schuljahres 2017/18 verfassten einen Text zum Titel Vive l'Europe! Die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler wurde mit jeweils einem Buchpreis belohnt.

In diesem Jahr haben den Preis **Louis Gensheimer**, **Alwin Grund**, **Pauline Serr**, **Yannik Weiß** (alle 9c) und **Julia Kandzia** (ehemals 8c) erhalten.

Jugend musiziert

Beim 55. Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Mainz haben **Silke Becker** (10b) in der Kategorie Klavier und Querflöte, **Emilie Becker** (9a) in der Kategorie Mandoline, **Thorsten Grasmück** (10b) in der Kategorie Orgel, **Sophia Loos** (MSS 13) in der Kategorie Querflöte in ihrer Altersgruppe jeweils einen 1. Platz belegt.

Im Bundeswettbewerb in Lübeck am Pfingstwochenende hat **Silke Becker** (10b) einen 1. Platz in den Kategorien Querflöte sowie Klavier und **Thorsten Grasmück** (10b) einen 1. Platz in der Kategorie Orgel belegt. **Emilie Becker** (9a) hat in der Kategorie einen 3. Platz erreicht.

In dem Preisträgerkonzert im Mai 2018 konnte sich das Publikum von dem überragenden Können dieser jungen Musikerinnen und Musiker überzeugen.

Informatik Biber-Wettbewerb

Im Februar 2018 hat die Hopp-Foundation die erfolgreichsten Teilnehmer der Metropolregion Rhein-Neckar des Informatik-Biber-Wettbewerbs und des Bundeswettbewerbs Informatik geehrt. Unsere Schule war mit insgesamt sieben Schülerinnen und Schülern dabei, die alle einen ersten Preis gewonnen hatten, sehr gut vertreten.

Für einen ersten Preis beim Informatik-Biber 2017 wurden **Nico Frey** und **Yassin El-Aoud** (beide MSS 11), sowie **Annika Motz**, **Lea Matheis**, **Julian Diszdonat** und **Leon Tesmen** (alle MSS 12) geehrt.

Darüber hinaus wurde **Tim Domnick** (MSS 11) für einen ersten Preis beim Bundeswettbewerb Informatik ausgezeichnet. Alle Preisträger erhielten Sachpreise und eine Urkunde.

Im Rahmen der Ehrung der Besten bestand die Gelegenheit, die Firma SAP näher kennen zu lernen. Zudem bestand an diversen Erlebnis-Stationen die Möglichkeit, Informatik hautnah auszuprobieren.

Im Bild sieht man unsere Schülerinnen und Schüler, wie sie versuchen, einen "sphero ball" mittels Tablet am schnellsten durch ein von SAP-Studenten erbautes Labyrinth zu steuern.

Jugendwettbewerb Informatik

Im Frühjahr 2018 hat **Daniel Schwab** (MSS 11) die erste Runde im Jugendwettbewerb Informatik mit großem Erfolg gemeistert und in der zweiten Runde teilgenommen.

Jugend debattiert

Unsere diesjährigen Sieger beim Schulentcheid „Jugend debattiert“ sind **Gregor Stöbener** (MSS11) und **Thorsten Grasmück** (10b) sowie **Paul Rudolph** und **Sebastian Kaiser** (beide MSS 12). Beim diesjährigen Regionalentscheid „Jugend debattiert“ im Februar 2018 in Haßloch, setzte sich Gregor Stöbener (MSS 11) gegen starke Konkurrenz aus Neustadt, Annweiler, Haßloch und Maxdorf zunächst in zwei Qualifikationsdebatten und schließlich in der Finaldebatte durch und erreichte den ersten Platz. Debattiert wurde in der Finaldebatte der Altersgruppe I über die Frage, ob die Videoüberwachung auf Bahnhöfen mit automatisierter Gesichtserkennung ausgestattet werden sollte. In der Altersgruppe II erreichte Marc Zircher (MSS 12) das Finale. Der Regionalsieger hatte dann die Gelegenheit, an einem mehrtägigen Rhetorikseminar teilzunehmen.

Wir gratulieren allen noch einmal herzlich zu allen Preisen und Auszeichnungen.

Dieses Engagement zeigt sich auch bei unserer Teilnahme an der „**Aktion Tagwerk**“. Es ist ein Gesamtbetrag von 3300€. Wie in den vorherigen Jahren war auch diesmal die Beteiligung in der Orientierungsstufe am Stärksten. Bei der Aktion haben sich unsere Kleinsten als die Größten erwiesen. Die drei 5. Klassen haben zusammen über die Hälfte der Gesamtsumme eingebracht. Wir danken allen ganz herzlich, besonders unseren ehemaligen 5. Klassen, den jetzigen 6. Klassen, ganz herzlich.

Arbeitsgemeinschaften

Außerunterrichtliche Aktivitäten in der Schule bieten Schülerinnen und Schülern Anregungen für eine sinnvolle Freizeitgestaltung und darüber hinaus die Möglichkeit, durch besondere Leistungen in diesen Bereichen Motivation und Selbstbewusstsein für den schulischen Alltag zu tanken.

Neben unseren traditionellen Musik- und Theaterensembles, dem Arbeitskreis Energiemanagement und diversen Sportmannschaften bieten auch die Schülerzeitung, die Bibliotheks-AG, die Mediation und Klassenpartenschaften und die Sanitätsgruppe, viele andere mehr eine reiche Auswahl außerunterrichtlicher Betätigungsfelder in verschiedensten Bereichen an. Im vergangenen Schuljahr haben wir insgesamt 30 Arbeitsgemeinschaften angeboten, wofür wir uns bei allen Leiterinnen und Leitern ganz herzlich bedanken.

Unser Angebot für das neue Schuljahr werden wir wie gewohnt in der zweiten Schulwoche im Atrium präsentieren. Am **Montag, dem 20. Aug. 2018**, findet dann in der **6. Stunde** die bewährte **AG-Schnupperstunde** statt, in der die Schülerinnen und Schüler mit den Leiterinnen bzw. Leitern der jeweiligen AG vor Ort sprechen und sich einschreiben können.

Selbstverständlich können auch Eltern sowie ältere Schülerinnen und Schüler eine AG anbieten. Angebote und Rückfragen beantwortet Herr Rapp.

SIS-Schulmediation – Systemisches Elterncoaching

Senioren in Schulen ist ein attraktives Angebot der Schulsozialarbeit für Schülerinnen, Schüler, Lehrkräfte und auch Eltern. Seit einigen Schuljahren stehen uns immer wieder meist zwei professionell ausgebildete Mediatorinnen zur Verfügung. Im vergangenen Schuljahr haben wir leider Seniorpartnerin oder einen Seniorpartner hier bei uns an der Schule gehabt- **Frau Gorin** ist leider schon zu Beginn des vergangenen Schuljahres von dem Amt zurückgetreten, In diesem Schuljahr wird Herr Pirjevec vierzehntägig mittwochs von 9 bis 12Uhr für Gespräche in der Bibliothek sein.

Eine Ausbildung in systemischem Elterncoaching hat unsere Kollegin, Frau **Marina Russek**, abgeschlossen. Interessierte Eltern können gerne über das Sekretariat oder auch Frau Russek selbst via E-Mail Kontakt aufnehmen.

Rückgabe von Klassenarbeiten

Die zurückgegebenen Kurs- und Klassenarbeiten werden in der Mainzer Studienstufe (MSS) sowie in der **9. und 10. Jahrgangsstufe** nicht mehr eingesammelt. Es wird trotzdem empfohlen, die Arbeiten bis zur Vergabe der Jahresnoten aufzubewahren.

Funktionale Kleidung im Sportunterricht

Über einige wichtige Regelungen im Sportunterricht möchten wir Sie erneut informieren.

Im Sportunterricht ist das Tragen **funktionaler Sportkleidung Pflicht**. Sie muss ausreichend Bewegungsfreiheit ermöglichen, temperatenausgleichend sein und so eng anliegen, dass das Verletzungsrisiko beim Helfen und Sichern gering gehalten wird. Im Zweifelsfall berät und entscheidet die Lehrkraft je nach Sportart.

Lange Haare müssen wegen der Verletzungsgefahr zusammengebunden werden.

In der Sporthalle sind **Sportschuhe** zu tragen. Diese sind ausdrücklich keine Straßenschuhe, die Schülerinnen und Schüler den gesamten Tag tragen.

Das Tragen jeglicher Art von **Schmuck und Uhren** im Sportunterricht ist wegen der davon ausgehenden Verletzungsgefahr **verboten**. Ohringe und „Piercings“, die aus medizinischen Gründen eine Zeit lang nicht herausgenommen werden können, müssen sicher abgeklebt werden. Geeignetes Heftpflaster oder Tape sind mitzubringen.

Auch **Freundschaftsbänder** müssen **abgelegt** oder **abgeklebt** werden.

Brillenträgerinnen bzw.-träger sollten im Sportunterricht aus Sicherheitsgründen eine **Sportbrille** tragen. Besonders bei Ballsportarten ist die Gefahr von Gesichts- und Augenverletzungen hoch. Bezüglich der **Kostenübernahme** kann bei der Krankenversicherung und beim Optiker nachgefragt werden.

Aus gesundheitserzieherischen Gründen wird erwartet, dass alle nach dem Sportunterricht die Wasch- oder Duschgelegenheiten nutzen.

Hierzu sind ein **Handtuch** und **Seife** oder **Duschmittel** sowie **Wechselkleidung** mitzubringen. Außerdem sollten Sie die Sportlehrkraft ggf. über **gesundheitliche und körperliche Beeinträchtigungen** Ihres Kindes (z. B. Herzfehler, Allergien, Asthma, Epilepsie, Hämophilie, Diabetes, Wachstumsstörungen, Trommelfellverletzungen etc.) sowie bei und nach Infekten (z. B. Grippe) informieren. Dadurch kann die Sportlehrkraft die Übungsintensität auf Ihr Kind abstimmen und die richtige gesundheitliche Betreuung vornehmen. Bitte sorgen Sie auch für einen ausreichenden **Impfschutz** gegen Wundstarrkrampf.

Zudem sollten Sie beim Elternsprechtag auch die Sportlehrkraft aufsuchen und sich nach der Entwicklung Ihres Kindes erkundigen. Schülerinnen und Schüler können von den praktischen Teilen des Sportunterrichtes auf Grund eines ärztlichen Attestes je nach Dauer **nur von der Sportlehrkraft bzw. der Schulleitung** freigestellt werden. Je nach Art der Erkrankung müssen die Schülerinnen und Schüler nicht unbedingt dem Sportunterricht fernbleiben. Sie können die Inhalte zumindest in der Theorie mit erarbeiten und sich in der Klassengemeinschaft nützlich machen (z. B. als Schiedsrichter bei Ballspielen).

Kontaktaufnahme mit Lehrkräften - Sprechstunden

Alle Lehrkräfte unserer Schule besitzen eine einheitliche E-Mailadresse. Sie erreichen die Lehrerinnen und Lehrer Ihrer Kinder unter lehrernachname@esg-landau.de. Bitte beachten Sie dabei, dass Umlaute ausgeschrieben werden müssen. (Ausnahmen sind Frau und Herr Domay mit den Adressen anja.domay@esg-landau.de und alex.domay@esg-landau.de)

Auf die festen Sprechstunden verzichten wir zugunsten von mehr Flexibilität. Sie können via E-Mail Kontakt direkt mit den Lehrkräften aufnehmen und einen passenden Termin vereinbaren, der natürlich auch nachmittags liegen kann.

Hausaufgabenbetreuung und Schülerlotsen

Für die Orientierungsstufe bieten wir eine Hausaufgabenbetreuung von Montag bis Donnerstag jeweils von 13.15 bis 14.15 Uhr in unserer Schule an. Betreut werden die Kinder falls möglich durch Lehrkräfte oder auch durch Schülerinnen bzw. Schüler der MSS, die ehrenamtlich als Aufsicht oder Lernberatung, aber nicht als Nachhilfe tätig sein werden.

Für Ihre Kinder bestehen unterschiedliche Möglichkeiten, **verbindlich** an der Hausaufgabenbetreuung teilzunehmen:

- Sie wünschen eine regelmäßige Teilnahme und melden Ihr Kind für einen abzusprechenden Zeitraum für alle oder bestimmte Tage verbindlich bei der Orientierungsstufenleitung (06341/987014) an. Versäumnisse müssen dann natürlich entschuldigt werden.
- Die Fachlehrkräfte der Orientierungsstufe schlagen Ihr Kind für die Teilnahme vor und es nimmt nach Absprache mit Ihnen verbindlich an der Hausaufgabenbetreuung teil. Auch dann gilt die Entschuldigungsregelung bei Versäumnissen.

Ein Kind nimmt tageweise an der Hausaufgabenbetreuung teil, z. B. aufgrund bestimmter Nachmittagstermine. Die Anmeldung erfolgt durch Ihr Kind selbst an dem entsprechenden Tag bei der betreuenden Lehrkraft.

Selbstverständlich können auch ältere Schülerinnen und Schüler das Angebot einer ruhigen Lernumgebung für die Anfertigung ihrer Hausaufgaben nutzen.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal auf unser **Hausaufgabenkonzept** (SchO §51(2)) hinweisen.

„Der zeitliche Umfang der Hausaufgaben sollte in der Orientierungsstufe fünf Stunden pro Woche umfassen und kann am Ende der Sekundarstufe I in der Vorbereitung auf die Oberstufe bis zu zwölf Stunden pro Woche betragen. Dabei handelt es sich um Mittelwerte.“

Die Schülerinnen und Schüler lernen innerhalb unseres Methodenkonzeptes in der Orientierungsstufe Vorgehensweisen für eine gleichmäßige Verteilung der Hausaufgaben über die Arbeitswoche.

Die Fachlehrkräfte unterstützen sie dabei, indem sie den zeitlichen Umfang ihrer Hausaufgaben mitteilen. Auch hierbei ist von Mittelwerten auszugehen. Die Eltern helfen bei der zeitlichen Organisation der Hausaufgaben und kontrollieren deren Erledigung.

Grundsätzlich ist zu bemerken, dass zu den Hausaufgaben nicht nur die jeweils aktuellen schriftlichen und mündlichen Arbeitsaufträge gehören, sondern dass auch eine stetige Wiederholung in größeren Stoffzusammenhängen unerlässlich ist.“

Liebe Eltern, das Thema „Hausaufgaben“ sollte **Tagesordnungspunkt des ersten Elternabends** sein, an dem die einzelnen Fachlehrkräfte ihr Hausaufgabenkonzept vorstellen können und für Nachfragen zur Verfügung stehen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei **Kathrin Gehr, Marlon Holzhäuser, Ruth Kortekamp, Tobias Lindemann** (alle 10b), **Laura Ackermann, Nathalie Flaig** (beide 10c), **Lara Beyersdörfer, Amber Delisio, Lia Gätting, Joana Moskopp, Alena Naumann, Ashvini Patmanathan, Peter Schönung, Helena Wetzel** (alle MSS 11) sowie **Simon Föllinger, Celina Stephan, Vanessa Theuer** (MSS 12) und **Paul Distler, Daniel Gauer** (Abgänge Sommer 2018), die im letzten Jahr die Betreuung der Hausaufgaben oder die Lotsendienste übernommen haben.

Wie jedes Jahr bitten wir die Schülerinnen und Schüler, die an diesen ehrenamtlichen Tätigkeiten interessiert sind, sich bei Frau Höll-Pach zu melden, damit die Hausaufgabenbetreuung und der Lotsendienst zeitnah nach Schuljahresbeginn starten können.

Vorzeitig beendeter Unterricht

Trotz unserer erfolgreichen Maßnahmen gegen den temporären Unterrichtsausfall kann es vorkommen, dass kurzfristig eine Randstunde ausfallen muss. Sollte Ihr Kind keine Möglichkeit haben, früher als vom Stundenplan vorgesehen, nach Hause zu kommen, kann es natürlich in unserer Schule bleiben. Wir haben im Atrium genügend Tische und Stühle, sodass es beispielsweise schon mit den Hausaufgaben beginnen kann. Da wir bei der Erstellung des Vertretungsplanes oder dem Einsatz von eventuellen Aufsichtern über die Anzahl der betroffenen Schülerinnen und Schüler Bescheid wissen müssen, bitte ich die Eltern der Jahrgangsstufen 5-9, den beiliegenden Abschnitt auf dem Informationsblatt zum Epochalunterricht entsprechend auszufüllen.

Schulversäumnisse und Beurlaubungen

Wie jedes Jahr möchten wir auch in aller Kürze auf die gesetzlichen Regelungen bei fehlenden oder beurlaubten Schülerinnen und Schülern eingehen. In der Schulordnung (§37, 38) ist zu lesen:

" Sind Schülerinnen bzw. Schüler verhindert, am Unterricht oder an sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen teilzunehmen, so haben sie oder im Falle der Minderjährigkeit die Eltern die Schule unverzüglich telefonisch zu benachrichtigen und die Gründe spätestens am dritten Tag schriftlich darzulegen."

"Eine Beurlaubung vom Unterricht oder von sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen kann aus wichtigem Grund erfolgen. Die aus religiösen Gründen erforderliche Beurlaubung ist zu gewähren."

Eine Beurlaubung von einzelnen Stunden gewährt die Fachlehrkraft. Bis zu drei Unterrichtstage beurlaubt der/ die Klassen- oder Stammkursleiter(in), in anderen Fällen der Schulleiter bzw. die Schulleiterin.

Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann der Schulleiter bzw. die Schulleiterin gestatten. Die Vorlage einer schriftlichen Begründung und die Vorlage von Nachweisen kann verlangt werden."

Wir wissen, dass es viele, durchaus verständliche Gründe gibt, eine **Beurlaubung** zu beantragen. Als einmaliges Entgegenkommen im Verlauf der gesamten Schulzeit und in begründeten Fällen genehmigen wir die Beurlaubung.

In der **Mainzer Studienstufe** sind wir sehr restriktiv im Umgang mit unentschuldigtem Fehlen. Neben einem Verweis durch die Schulleiterin (SchO §97), der mit einer Auflage verbunden ist, erfolgt auch ein vorsorglicher Hinweis auf eine mögliche Kündigung des Schulverhältnisses durch die Schulleiterin im Wiederholungsfall (SchO §17).

Wir möchten damit zum Ausdruck bringen, dass der Eintritt in die gymnasiale Oberstufe eine bewusste schulische Laufbahnentscheidung darstellt und mit der nötigen Ernsthaftigkeit und Zielstrebigkeit verbunden sein muss. Wir konnten feststellen, dass dies auch bei der Zielgruppe angekommen ist und bitten deshalb weiterhin um Ihre Unterstützung.

Rückrufe bei unentschuldigtem Fehlen

Wie bereits in den vergangenen Schuljahren führen die Sekretärinnen zeitnahe Kontrollen durch Rückrufe bei nicht entschuldigt fehlenden Schülerinnen und Schülern in der Sekundarstufe I durch. Auch wenn die meisten Anrufe kein gezieltes Fehlen aufdeckten, waren die angerufenen Eltern doch dankbar für die Fürsorge von unserer Seite.

Wir bitten darum, bei **Beurlaubungen für Arztbesuche** oder aus privaten Gründen, diese im Vorhinein im Sekretariat abgeben zu lassen. Die Sekretärinnen leiten sie dann an die Klassenleitung weiter. Auf diese Weise wissen die Sekretärinnen rechtzeitig Bescheid und können unnötige Anrufe vermeiden. Die Klassenleitungen sind nicht jeden Tag in der Klasse, sodass es hin und wieder zu Informationsdefiziten kommen kann.

Papiergeld und Hausaufgabenheft

Die Höhe des jährlichen Papiergeldes ist im Einvernehmen mit dem Schulelternbeirat für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und der MSS auf 12,00 € festgelegt worden.

In diesem Betrag ist für die Sekundarstufe I das von der Schule zusammengestellte Hausaufgabenheft inbegriffen. Darin befinden sich nicht nur Kalenderseiten für Unterrichtseinträge, sondern auch Vordrucke für Beurlaubungen, Entschuldigungen sowie wichtige Vereinbarungen für den Schulalltag am ESG. Darüber hinaus sind im Papiergeld auch die notwendigen Kopien für Referate u.ä. sowie die Plakate enthalten.

Informationen zum Infektionsschutzgesetz und zur Hygieneverordnung

Und wie in jedem Jahr müssen wir Sie auch auf das Informationsschreiben des Ministeriums zum Infektionsschutzgesetz aufmerksam machen. Wir haben es in den Schulplaner (Hausaufgabenheft) integriert, den alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I am ersten Schultag ausgehändigt bekamen. Daneben finden Sie das Informationsschreiben auch auf unserer Schul-Homepage, sodass auch Schüler und Schülerinnen der MSS sowie deren Eltern darauf zugreifen können. Sollte dies nicht möglich sein, rufen Sie bitte im Sekretariat an, dann schicken wir Ihnen das Informationsschreiben selbstverständlich zu.

Jede Schule braucht auch eine Hygieneverordnung. Auch diese finden Sie auf unserer Homepage. Wir bitten um Kenntnisnahme, insbesondere wenn Sie Klassenfeste oder ähnliche Veranstaltungen mit Verköstigungen planen.



eduard-
spranger-
gymnasium

1. Elternbrief 18/19

Eduard-Spranger-Gymnasium Landau

Termine

Die meisten Termine werden in der Terminplankonferenz am Mittwoch, 15. Aug. 2018 festgelegt. Sie finden sie dann im Terminkalender auf unserer Homepage. Auf einige bereits feststehende Termine und auch die beweglichen Ferientage möchten wir aber schon an dieser Stelle hinweisen:

Die meisten Termine werden in der Terminplankonferenz am Mittwoch, 15. Aug. 2018 festgelegt. Sie finden sie dann im Terminkalender auf unserer Homepage. Auf einige bereits feststehende Termine und auch die beweglichen Ferientage möchten wir aber schon an dieser Stelle hinweisen:

AG-Schnupperstunde:	Montag, 20. Aug.18	6. Stunde
Sportabzeichentag	Freitag., 27. Aug.18	1-6. Std.
Wahlelternabend 7. Klassen:	Dienstag, 28. Aug.18	19:00 Uhr
Wahlelternabend MSS 11:	Dienstag, 28. Aug.18	20:00 Uhr
Wahlelternabend 5. Klassen:	Montag, 03. Sept.18	19:00 Uhr
Wahlelternabend 9. Klassen:	Montag, 03. Sept.18	20:00 Uhr
Aufführung der Theater-AG	Dienstag, 11. Sept.18	20:00 Uhr
	Mittwoch, 12. Sept.18	20:00 Uhr
	Donnerstag, 13. Sept.18	20:00 Uhr
Herbstferien:	Montag, 01. Okt.18	bis Freitag, 12. Okt.18
Spielenachmittag	Donnerstag, 30. Aug.18	14:00 -16:00 Uhr
Betriebspraktikum J9:	Montag , 24. Sep. 18	bis Freitag, 12.Okt. 18
Leseabend	Freitag, 23. Nov. 2018	18 - 22:00 Uhr
Weihnachtsferien:	Donnerstag, 20. Dez.18	bis Freitag, 04. Jan. 19
Halbjahreszeugnisse:	Freitag, 25. Jan.19	
Bewegliche Ferientage	Freitag, 02. Nov.18	bewegl. Ferientag
	Montag, 04. Mrz.19	Rosenmontag
	Dienstag, 05. Mrz.19	Faschingsdienstag
	Donnerstag, 18. Apr.19	bewegl. Ferientag
	Freitag, 31. Mai 19	Tag nach Christi Himmelfahrt
	Freitag, 21. Juni 19	Tag nach Fronleichnam

Für die Schulleitung

Dagmar Linnert

Landau, im August 2018

Dieser Elternbrief erscheint erstmals nur in digitaler Form auf unserer Internetseite.

Bei individuellen Störungen der Technik können Sie zur Ausnahme ein Druckexemplar im Sekretariat erhalten.

Regen Sie bitte an, dass sich auch Ihre Kinder über die Inhalte des Elternbriefs informieren.



Ihre Ansprechpartner am Eduard-Spranger-Gymnasium

SCHULLEITUNG

Frau OStD` D. Linnert Schulleiterin	06341 / 98700
Herr StD J. Monnerjahn 1. Stellvertreter	06341 / 98700
Frau StD` S. Höll-Pach 2. Stellvertreterin	06341 / 987014

SEKRETARIAT

Frau P. Jauch, Frau S. Werner	06341 / 98700
-------------------------------	---------------

BIBLIOTHEK

Frau Y. Kourouma	06341 / 987018
------------------	----------------

HAUSMEISTER

Herr O. Dewald, Herr E. Reinhard	06341 / 987012
----------------------------------	----------------

ORIENTIERUNGSTUFENLEITUNG

Frau StD` S. Höll-Pach	06341 / 987014
------------------------	----------------

MITTELSTUFENLEITUNG

Frau StD` D. Lugenbühl	06341 / 987016
------------------------	----------------

MSS-LEITUNG

Herr OStR R. Lehnert	06341 / 987022
----------------------	----------------

BERUFSORIENTIERUNG

Herr StR M. Albers	06341 / 987016
--------------------	----------------

SCHULELTERNBEIRAT

Herr I. Temizsoy Vorsitzender	0151-16110898
Frau B. Schwarz Vorsitzende	0171-4383326

SCHÜLERVERTRETUNG

Jonas Föllinger (MSS 13) Schülersprecher , Simon Föllinger (MSS 12) Stellvertreter

VERBINDUNGSLEHRKRÄFTE

Frau StR`A. Domay und Frau StR` A. Hoepffner

VEREIN DER FÖRDERER UND DER FREUNDE DES ESG

Herr T. Baumgärtner Vorsitzender	0160 824 75 74
Frau D. Linnert Stellvertreterin	06341 / 98700

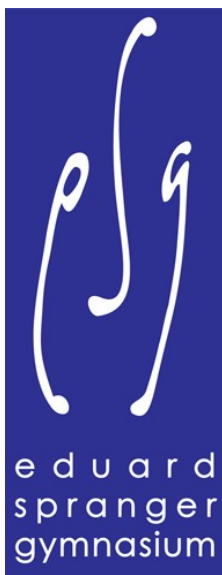


eduard
spranger
gymnasium

1. Elternbrief 18/19

Eduard-Spranger-Gymnasium Landau

13



EDUARD-SPRANGER-GYMNASIUM

Schneiderstraße 71

76829 Landau

Telefon: 06341 / 98700

Telefax: 06341 / 987070

Email: verwaltung@esg-landau.de

Webseite: www.esg.landau.de